



<https://blz.li/43nf>

FUSSBALL IN DER KREISLIGA: DER 23. SPIELTAG

Veröffentlicht am 06.04.2014 um 18:11 von Redaktion LeineBlitz

Das ist ganz bitter für die SpVg Laatzen: sie hat das Heimspiel gegen MTV Ilten II 1:2 verloren und schwebt jetzt in akuter Abstiegsgefahr.. In der Staffel 1 musste sich der **FC Rethen** der SuS Sehnde 2:4 (1:1) geschlagen geben. "Das Ergebnis stellt den Spielverlauf auf den Kopf", meint FCR-Trainer Jörg Möhle. "Die Sehnder haben fünfmal auf unser Tor geschossen und vier Treffer erzielt, wir machen aus etwa 15 Chancen aber nur zwei Tore." **FC Rethen:** Schueler, Schrader, Pohl (58. Witt), Duda, Assensio, Geesese, Schmidt, Demir, Samast (68. Van-Klaveren), Menge, Aydogan. Das ist für die **SpVg Laatzen** wie ein sportlicher Offenbarungseid: 1:2 (0:0) auf heimischer Sportanlage gegen das abgeschlagene Tabellenschlusslicht MTV Ilten II verloren. Jetzt muss die Spvg Laatzen aufpassen, dass sie nicht als



Das wird das 1:0 für den SV Weetzen im Spiel gegen TSV Pattensen II. / Foto: R. Kroll

Tabellenletzter das Spieljahr 2013/2014 beendet und damit absteigen würde. Trainer Holger Wongel musste auf einige Kicker verzichten, die das Bundesligaspiel in Braunschweig vorgezogen haben, weitere sind verletzt, Torjäger Benjamin Prosenbauer musste arbeiten. So kamen vier A-Junioren zum Einsatz. "Aufgrund der zweiten Halbzeit ist unsere Niederlage nicht einmal unverdient", sagte Wongel. Das 0:1 (47.) egalisierte Schaady Schihaab eine Minute später, das 1:2 fiel in der 86. Minute. "Diesem Tor ist ein Stürmerfoul vorausgegangen", kritisiert Holger Wongel. **SpVg Laatzen:** Starojtov, El Arwadi, Kahl, Kembo, Lehmbach, Möhring (64. Petrucci), Arand (85. Sandal), Hoffmann, Erdem, Aslan, Schihaab. In der Staffel 3 hat der **SV Wilkenburg** sein Heimspiel gegen den Tabellendritten TuS Seelze erwartungsgemäß verloren, nach den 90 Spielminuten führte der Gast 3:1. Die Seelzer lagen nach fünf Spielminuten durch Adil Toprakli 1:0 vorn, in der 20. Minute glich Albert Cardenas Alamillos zum 1:1 aus. Bass (53.) und Aslan (80.) sorgten mit ihren Toren für den Endstand. **SV Wilkenburg:** Möller, Hanseman, Janzhoff, Focke, Jacob, Ulrich, Werner, Weitemeier, Alamillos, Memis (20. Storey), Finke. Gemessen an den Tormöglichkeiten hätte **TSV Pattensen II** in Weetzen gewinnen müssen, gemessen am Spielverlauf wäre ein Unentschieden das gerechte Ergebnis gewesen - aber am Ende der 90 Minuten lagen die Gäste 1:4 (0:1) zurück. Schon in den ersten 45 Minuten ließen die TSVer vier sogenannte einhundertprozentige Chancen liegen, der SV Weetzen nutzte seine einzige Einschussmöglichkeit durch Stimpfle zum 1:0. Nach einem kapitalen Torwartfehler traf Peschke - allerdings aus abseitsverdächtiger Position - zum 2:0 und den dritten Treffer steuerte Krakowian (76.) bei. Für den Anschlusstreffer sorgte Fabian Kabuss (79.), ehe erneut aus abseitsverdächtiger Position Mende den Endstand erzielte (89.). Auch im 2. Spielabschnitt boten sich den Pattensern einige vielversprechende Einschussmöglichkeiten. "Fußball ist manchmal ganz einfach: wenn Du vorne die Tore nicht machst, wirst Du hinten irgendwann bestraft. Klingt abgesprochen, war aber heute so", sagte Pattensens Spielertrainer Stephen Kroll nach dem Spiel. **TSV Pattensen II:** Weinkauff, J. Bertram, Kroll, Preik (88. Gritzka), Thormann, Luczak (73. Gabel), Kabuss, Göllner, Zacharias, Geiger (56. Koch), Mertz.